



Informationsblatt zur Sicherung eines Tierschutzhundes

„Hallo, ich bin Dein neuer Hund.

Ich kenne diese Welt nicht. Die letzten Wochen, Monate, Jahre habe ich nur die Gitter meines Zwingers gesehen. Das alles hier ist neu für mich und es macht mir Angst - sei es ein Geräusch, eine Bewegung, ein Fahrrad oder LKW.

Nimm mir das nicht übel, ich werde mich bemühen Dir zu vertrauen. Hierzu benötige ich Zeit und SICHERHEIT.

Bis dahin ist es Deine Aufgabe dafür zu sorgen, dass ich in einem Anflug von Panik nicht davon laufen kann, denn das ist mein Instinkt. Ich habe es nicht anders gelernt. Dabei kann ich ein wahrer Künstler der Entfesselung werden - ein einfaches Halsband oder Geschirr wird nicht helfen mich aufzuhalten.“



Mein Leben und meine Zukunft liegen fortan in Deinen Händen!

Um jedem Risiko vorzubeugen, möchten wir Euch in diesem Informationsblatt darüber aufklären wie Ihr Euren zukünftigen Schützling sichern müsst. Es gibt sowohl für Euch - als auch für uns - kein schlimmeres Erlebnis, als einen Hund vermisst zu wissen. Bitte nehmt Eure Verantwortung für den Hund ernst und wagt keine Experimente, auch wenn Ihr von Anfang an das Gefühl habt, dass der Hund Euch liebt/ Euch sogar vertraut. Bis eine wirkliche Bindung aufgebaut wurde, dauert es mindestens 6 Monate. Manchmal auch länger.

Leider passiert es fast täglich, dass ängstliche oder einfach nur leicht verunsicherte Hunde - gerade im neuen Leben angekommen - entweichen und orientierungslos durch die Gegend laufen. Das Einfangen ist oft sehr schwierig, erfordert nicht selten professioneller Hilfe und endet oft tragisch, weil diese Hunde unter ein Auto oder einen Zug kommen.

Der Alltag zu Hause

Auch im eigenen Garten ist anfangs eine Sicherung unumgänglich. Ihr glaubt gar nicht wie hoch Hunde springen können, wie schnell ein Maschendrahtzaun durchgebissen ist oder durch welches noch so kleine Loch solch ein Hund passen kann. Bitte stellt auch sicher, dass Euer Gartentor abgeschlossen ist, damit nicht ein Freund oder ein Nachbar mal kurz das Tor öffnet und der Hund genau diese Gelegenheit nutzt. Auch der Weg zur Mülltonne erfordert eine Sicherung des Hundes.

Im Haus/ in der Wohnung sollte darauf geachtet werden Außentüren und Fenster geschlossen zu halten. Natürlich dürft Ihr Lüften. Bitte sperrt hierzu den Hund aber bitte in einen anderen Raum oder aber leint ihn zuvor an. Auf einem ungesicherten Balkon sollten Hunde sich vorerst gar nicht aufhalten.

Unterwegs mit dem Schützling

Euer Liebling sollte **IMMER** doppelt gesichert sein. Ihr fragt Euch jetzt sicherlich „Was ist eine doppelte Sicherung?“. Eine doppelte Sicherheit besteht aus der **GLEICHZEITIGEN** Kombination der folgenden Sicherungshilfen:

1. Sicherheitsgeschirr



Ein gut sitzendes Sicherheitsgeschirr ist die beste Lebensversicherung für einen Hund.

Es besteht aus 2 Bauchgurten. Ein Gurt sitzt hinter der Schulter der Vorderläufe und ein weiterer kurz hinter dem letzten Rippenbogen. Aus diesen Geschirren können Hunde nicht herausrutschen, auch nicht, wenn sie beispielweise mal ruckartig rückwärts springen.

2. Halsband



Im besten Fall nutzt Ihr ein Zug-Stopp-Halsband. Es verhindert, dass der Hund rausrutschen kann, ohne ihn dabei zu würgen (Dank der Stopp-Option).

Ansonsten helfen aber auch übliche Halsbänder, die aber bitte gut anliegen müssen. Das heißt, sie passen definitiv nicht über den Kopf des Hundes. Wir empfehlen Euch Metallverschlüsse zu nutzen, denn ein Plastikverschluss kann schnell brechen.

Eure Leinen werden an beiden Hilfen befestigt, das heißt am Geschirr und am Halsband. Ihr könnt gut mit 2 Leinen arbeiten. Eine Leine kann man sich um die Hüfte binden und den Hund mit der anderen Leine führen. Natürlich könnt Ihr aber auch beide in der Hand halten. Das liegt bei Euch.

Bitte nutzt keine Flexileinen/ Rollleinen. Sollte Euch diese Leine aus der Hand fallen, scheppern sie nicht nur mit einem lauten Knall auf den Boden und erschrecken den Hund hierbei, sondern verfolgen ihn (aus seiner Sicht) aufgrund der automatischen Aufrollfunktion auch noch. Zum anderen sind sie schneller durchgebissen, als ihr Euch umschauen könnt.

Unsere Hilfestellung:

Habt Ihr Fragen zur richtigen Sicherung? Braucht Ihr vielleicht sogar Hilfe Euer Grundstück zu sichern oder fühlt Ihr Euch selbst unsicher wie Ihr in manchen Situationen handeln sollt?

Wir sind für Euch da! Bitte stellt uns jede noch so banal scheinende Frage.

Wir unterstützen Euch sehr gern bei der Auswahl der richtigen Geschirre, Halsbänder und Leinen.

Braucht Ihr Hilfe beim Messen, Anpassen, Anlegen, Einkaufen? Sprecht einfach Euren Vermittler an.

Wir haben auch immer eine kleine Auswahl an Geschirren im Bestand, die wir auch als Leihgabe vergeben können. Gegen Kostenerstattung dürft Ihr die Geschirre gern auch vollständig übernehmen.

Bitte bestätigt uns kurz, dass Ihr dieses Informationsblatt gelesen und auch verstanden habt.

Name meines zukünftigen Schützlings	Mein Name/ Vorname
Ich habe folgende Frage(n)	
Ort/ Datum	Unterschrift